

Medienmitteilung vom 10. Juli 2019

Die «Worbla»-Züge des RBS gewinnen zum zweiten Mal einen Design-Award

Erneut wird das Design der neuen «Worbla»-Züge des RBS preisgekrönt. Am Montag wurde das Design mit dem renommierten Red Dot Award ausgezeichnet. Dies ist bereits die zweite Auszeichnung, nach dem Gewinn des iF Design Awards im Frühjahr.

Die «Worblas» des RBS gewinnen den diesjährigen Red Dot Award. Prämiert in der Disziplin «Product Design 2019» ist dies bereits die zweite Auszeichnung nach dem iF Design Award. Der bekannte Red Dot Award besteht seit 1955, wird von einer internationalen Jury in Essen (Deutschland) vergeben und ermittelt die am besten gestalteten Produkte eines Jahres.

Einladendes Design ausgezeichnet

Die Züge bestechen mit einem einladenden Design, welches den Fahrgästen einfaches Eintreten und grosszügige Platzverhältnisse in einer angenehmen Atmosphäre bietet. Gebaut von Stadler, wurde das Design zusammen mit der Tricon Design AG im Auftrag des RBS entwickelt. Indirekt mitgewirkt haben dabei auch die RBS-Fahrgäste: Sie konnten ihre Ideen und Meinungen mittels Crowd Sourcing direkt einbringen.

Über die Hälfte der Fahrzeuge sind im Einsatz

Die «Worblas» ersetzen die in die Jahre gekommenen «Mandarinli»-Züge und verkehren auf der S7 und der S9 des RBS. Derzeit sind neun Züge angeliefert, wovon sechs bis acht regelmässig im Fahrgastbetrieb eingesetzt werden. Bis Ende 2019 sollen alle 14 Züge im Einsatz stehen.

Informationen zum Red Dot Award: https://www.red-dot.org/de/project/the-new-s7die-neue-s7-39446 Informationen zur «Worbla»: https://www.rbs.ch/projekte/unsere-worbla

Auskunft erteilt:

Anita Jenk, Kommunikationsspezialistin RBS, anita.jenk@rbs.ch, +41 31 925 55 69